

# Zukunft der Schulen in NRW

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 11. Mai 2010 15:10**

Zitat

*Original von kleiner gruener frosch*

Was wohl ne Tatsache ist, dass diese Bevölkerungsgruppen die Leidtragenden der Selektion sind, aber nicht wegen ihrer Zugehörigkeit, sondern weil sie nach Leistung und Können selektiert werden und sie aufgrund mangelnder Unterstützung nicht das leisten können, was besser unterstützte Schüler leisten können.

Wenn man behauptet, dass nach sozialem Stand selektiert wird, überspringt man aber die Folge des sozialen Stands als "Zwischenergebnis" für die Selektionsentscheidung.

ich hoffe, du verstehst, was ich sagen wollte. habe mich wohl ziemlich kompliziert ausgedrückt. 

kl. gr. Frosch

Ich kann Frosch da nur zustimmen.

Es wird schnell geurteilt, dass die Schule Menschen mit schwachem sozialem Hintergrund benachteiligt. Das KANN man so sehen.

Sinnvollerweise sollte man dann aber auch fragen, inwieweit eine Einheitsschule diese Problematik besser in den Griff bekommt.

Der Mangel an Werteerziehung, an Leistungsbereitschaft etc. der vom Elternhaus vermittelt wird, bleibt ja.

Und wieso sollte die Einheitsschule das jetzt besser kompensieren?

Gruß

Bolzbold